

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Tom123“ vom 17. Februar 2024 21:53

Zitat von ISD

700 oder 1500 macht für mich schon einen Unterschied, aber sei's drum.

Sozialer Wohnungsbau -ja. Da hab ich auch nichts dagegen gesagt.

Sozialer Wohnungsbau mit Zwangsumzug nach wenigen Wochen oder Monaten Bürgergeldbezug, wie du es weiter oben ausgeführt hast, finde ich nicht richtig, aus den bereits von mir ausgeführten Gründen.

Das Problem ist, dass es in jedem Bundesland und sogar in jeder Kommune unterschiedliche Vorgaben für Bauvorhaben gibt, so dass es schwierig bis unmöglich ist "Wohnhäuser von der Stange" zu bauen, was deutlich schneller und billiger ginge.

Der soziale Wohnungsbau klappt leider nicht. Sozialer Wohnungsbau bedeutet in der Praxis (in der Regel), dass der Staat Wohnungsbau unterstützt und im Gegenzug eine Sozialbindung der Wohnungen erfolgt. Hört sich gut an, klappt aber leider in der Praxis nicht. Diese Bindungen sind immer zeitlich begrenzt. Dadurch hat die Zahl der Sozialwohnungen wieder abgenommen. Gleichzeitig haben Bauträger nicht unbedingt ein Interesse an sozialen Wohnungsbau.

Deswegen muss aus meiner Sicht der Staat als Träger einspringen. Dann sind wir bei den Wohnheimen von der Stange. Ich denke übrigens durchaus, dass man dafür auch die rechtlichen Grundlagen schaffen kann. Häuser von der Stange wäre nur noch ein weiterer Vorteil.

Ob 700 Euro oder 1500 Euro zu teuer sind macht für den betroffenen keinen Unterschied. Jemand der Bürgergeld bekommen will, hat keine größeren Rücklagen. Das Geld was die Person bekommt, braucht sie eigentlich zu 100% fürs Leben. Wenn das Amt 400 € für die Wohnung zahlt, sie aber 700 € kostet fehlen der Person 300 €. Spätestens nach einem Jahr darf der Bürgergeldempfänger nur noch 5.000 € Vermögen haben. Viele Bürgergeldempfänger haben aber gar kein Vermögen. Dann gibt es entweder die Möglichkeit, dass sie ihre alte Wohnung auf illegalen Wege weiterhin finanzieren können oder sie haben ein Problem.

Ich bin gerne offen für andere Vorschläge. Momentan ist es doch so, dass ein Problem existiert, dass alle es wissen aber niemand etwas effektiv dagegen tut/ tun kann.